Mäusebussard

Die Wiesen im Landschaftspark

Der ehemalige Flugplatz wird überwiegend von mageren Glatthaferwiesen geprägt. Es wird zweimal jährlich eine Mahd von Landwirten durchgeführt, bei gleichzeitigem Düngeverzicht mit dem Ziel eines **Magerrasens**. Das Mähgut wird abgefahren und an Nutztiere verfüttert.

Die Mähzeitpunkte sind gestaffelt und so gut wie möglich mit dem Brutverhalten der hier brütenden **Feldlerchen** abgestimmt. Für eine zweite Brut (Juli/ August) ist das Abmähen der Wiesen sehr wichtig, da die Vögel vorwiegend in einer Wiesenhöhe von 15 bis 25 cm brüten. Zudem werden durch die Mahd dem Boden Nährstoffe entzogen und somit eine blütenreiche, offene Landschaft mit einer hohen Artenvielfalt gefördert.

In manchen Arealen, wie zum Beispiel entlang der Startbahn, haben sich niederwüchsige Bereiche gebildet, wo typische Pflanzenarten von Mager-standorten wachsen.
Auf Grund der extremen Lebensbedingungen (trocken, nährstoffarm) ist Magerrasen ein wertvoller Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen.

Schachbrett-falter

Schwalbenschwanz

Kleiner Fuchs

Zitronen-falter

Schornstein-feger

Bläuling

Goldammer

Dorngrasmücke

Grünes Heupferd

Wiesengrashüpfer

Feldlerche

Neuntöter

Saatkrähe

Turmfalke

© Natur im Bild GmbH, 37124 Rosdorf, www.natur-im-bild.com

Abgebildete Pflanzenarten:

1 Knäuelgras
2 Echtes Labkraut
3 Rotschwingel
4 Glatthafer
5 Natternkopf
6 Scharfer Hahnenfuß
7 Skabiosen-Flockenblume
8 Hornklee
9 Wiesen-Storchschnabel
10 Kartäusernelke
11 Echtes Johanniskraut
12 Wiesen-Salbei
13 Wilde Möhre
14 Wiesen-Schaumkraut
15 Hufeisenklee
16 Schafgarbe
17 Zottiger Klappertopf
18 Scharfer Mauerpfeffer
19 Margerite
20 Wiesen-Flockenblume
21 Thymian
22 Kleiner Wiesenknopf
23 Spitzwegerich
24 Wiesen-Glockenblume

GEMEINDE UNTERHACHING